

1. Einleitung	1
1.1 Thema	2
1.2 Vorgehensweise	5
2. Theoretische Grundlagen	7
2.1 Bildungstheoretische Grundhaltung	8
2.2 Sprache als Gegenstand der Förderung	14
2.2.1 Sprachwissenschaften	15
2.2.1.1 Phonetik und Phonologie	15
2.2.1.2 Semiotik und Semantik	15
2.2.1.3 Grammatik	16
2.2.1.4 Zwischenfazit	17
2.2.2 Bedeutung und Funktion von Sprache	17
2.2.2.1 Psycholinguistik	17
2.2.2.2 Soziolinguistik	19
2.2.2.3 Pragmatik	20
2.2.2.4 Weitere Sprachwissenschaften	20
2.2.3 Weiterführung und Fazit	21
2.3 Spracherwerb	22
2.3.1 Behaviorismus	23
2.3.2 Nativismus	24
2.3.3 Kognitivismus	26
2.3.4 Interaktionismus	27
2.3.5 Ergänzungen und Schlussfolgerungen	28
2.4 Sprachentwicklung	29
2.4.1 Ungewöhnliche Entwicklung	29
2.4.2 Gewöhnliche Entwicklung	32
2.4.3 Bereiche kindlicher Entwicklung	37
2.4.4 Schriftspracherwerb	39
2.4.5 Sprachbewusstsein und Sprachbewusstheit	41
2.4.6 Sprachkompetenz – Ein Zwischenfazit	42
2.5 Das Heute der Jugend	43
2.5.1 Lebenswelten als Rahmen von Kindheit heute	45

2.5.2 Konsum.....	47
2.5.3 Medien	49
2.5.4 Gesprächs- und Lesekultur	53
2.6 Zusammenfassung	55
3. Sprachförderung	57
3.1 Die Bildungsziele „Lesekompetenz“ und „Sprachkompetenz“	58
3.1.1 Lesekompetenz	58
3.1.2 Sprachkompetenz.....	63
3.1.3 Zusammenfassung	68
3.2 Konzeptionelle Grundlagen.....	68
3.2.1 Förderdiagnostik.....	69
3.2.2 Präventive Sprachförderung	70
3.2.3 Sprachförderung als Grundhaltung.....	73
3.2.4 Zusammenfassung	74
3.3 Sprachförderung als erzieherische Aufgabe	76
3.3.1 Vorraussetzungen und Grundlagen für Sprachförderung.....	77
3.3.2 Sprachanregungen	81
3.4 Möglichkeiten interdisziplinärer Sprachförderung.....	85
3.5 Zwischenfazit	87
4. Fazit und Ausblick.....	89
4.1 Zusammenfassung der Ergebnisse	89
4.2 Ausblick.....	91
5. Literatur- und Quellenverzeichnis.....	i
5.1 Literatur	i
5.2 Zeitungsartikel.....	vi
5.3 Musik.....	vi
5.4 Internetseiten	vi